KREIS WARENDORF
Der Landrat

Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses am Freitag, dem 16.10.2026, im Großen Ausschusszimmer des Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)

Beginn: 11:50 Uhr
Ende: 12:01 Uhr

			Seite
	I. Öffentlicher Teil		
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner		**5**
2.	Bericht der Verwaltung		**6**
3.	Sachstand Verhandlungen mit den Krankenkassen i. S. Rettungsdienst	**161/2026**	**7**
4.	Entwicklung eines neuen Standorts für das Feuerwehrausbildungszentrum	**137/2026**	**8**
5.	5. Sanierungsprogramm 2026 - 2028 an den Caritas Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule - Beschluss zur Umsetzung der Maßnahmen (weitere Fortschreibung)	**142/2026**	**9**
6.	SchnellBus X100	**152/2026**	**10**
7.	Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) an die Vorgaben des Kinderbildungsgesetzes NRW (KiBiz)	**117/2026**	**11**
8.	Änderung der Richtlinien der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Kreis Warendorf (KGK)	**132/2026**	**12**

9.	Änderungen im Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der kvw Versorgungskasse	**156/2026**	**13**
10.	Verlängerung Betrauungsakt Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	**157/2026**	**14**
11.	Änderung des Gesellschaftsvertrages der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und Übernahme von Geschäftsanteilen durch die Regionalverkehr Münsterland GmbH und die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	**155/2026**	**15**
12.	Gründung einer gGmbH durch AWG KOMMUNAL und Horizonte	**154/2026**	**16**
13.	Anfragen der Kreistagsmitglieder		**17**

Anwesend:

Vorsitz
Gericke, Olaf, Dr.
Mitglieder des Kreisausschusses
Bas, Ali
Blex, Christian, Dr.
Blömker, Franz-Ludwig
Diekhoff, Markus
Grap, Valeska
Gutsche, Guido
Kaup, Winfried
Kocker, Dennis
Lehnert, Susanne, Dr.
Luster-Haggeney, Rudolf
Marx, Burkhard
Nienkemper, Dorothea
Schulze Westhoff, Stephan
Vöcking, Knud
Westerwalbesloh, Florian
von der Verwaltung
Arizzi-Rusche, Anna, Dr.
Funke, Stefan, Dr.
Laukötter, Laurien
Ottmann, Michael
Schreier, Petra
Vogt, Henri

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder des Kreisausschusses
Maschelski-Werning, Sophia L.

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 11:50 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses und die Vertreter der Presse.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreisausschuss mit Einladung vom 05.10.2026 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Landrat Dr. Gericke händigt Herrn Franz-Ludwig Blömker die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

Auf die Frage nach Einwendungen gegen die Tagesordnung meldet sich kein Mitglied zu Wort.

I. Öffentlicher Teil

1.	**Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**	

Auf Rückfrage meldet sich kein Einwohner / keine Einwohnerin zu Wort.

2.	**Bericht der Verwaltung**	

Es gibt aktuell keine weiteren Anlässe, über welche berichtet werden könnte.

3.	**Sachstand Verhandlungen mit den Krankenkassen i. S. Rettungsdienst**	**161/2026**

Landrat Dr. Gericke bringt die Vorlage 105/2026/1, die in der vorangegangenen Sondersitzung des Kreistages einstimmig angenommen wurde, erneut in den Kreisausschuss zur Beschlussfassung ein und stellt diese zur Abstimmung

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

4.	**Entwicklung eines neuen Standorts für das Feuerwehrausbildungszentrum**	**137/2026**

Frau Nienkemper (FWG) erklärt, dass in den vorangegangenen Ausschusssitzungen bereits Beiträge aus fachlicher Sicht zum Feuerwehrausbildungszentrum erfolgt seien. Es erstaune sie jedoch, dass die Entscheidung beziehungsweise die Thematik vor den Haushaltsberatungen erfolgen würde.
Sie betont, dass das Feuerwehrausbildungszentrum grundsätzlich von großer Bedeutung sei und der ausgewählte Standort Charme habe. Gleichzeitig hebt sie hervor, dass die Kostensituation ein großes Problem darstellen würde. Langfristige finanzielle Bindungen müssten ihrer Auffassung nach in die Haushaltsberatungen einfließen.
Daher werde die FWG-Kreistagsfraktion an ihrem Antrag festhalten, und fordert Offenheit in den weiteren Schritten der Haushaltsberatungen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

5.	**5. Sanierungsprogramm 2026 - 2028 an den Caritas Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule - Beschluss zur Umsetzung der Maßnahmen (weitere Fortschreibung)**	**142/2026**

Beschlussvorschlag:

1. Der Umplanung im Rahmen des 5. Sanierungsprogramms 2026 – 2028 der Caritas-Förderschulen wird zugestimmt.

2. Die Instandsetzungsaufwendungen i. H. v. insgesamt 1.008.470 € (davon 26.400 € Schulpauschale und 982.070 € Darlehen) werden anerkannt. Es entfallen auf die Vinzenz-von-Paul-Schule Mittel i. H. v. 742.400 € und auf die Heinrich-Tellen-Schule Mittel i. H. v. 266.070 € (Darlehen).

3. Der Kreis Warendorf finanziert die Maßnahmen i. H. v. maximal 982.070 € mittels Darlehen, die der Caritasverband aufnehmen wird. Der Kreis Warendorf trägt die Zins- und Tilgungsleistungen für neue Darlehen i. H. dieses Betrages während der Laufzeit, soweit keine Förderung durch Dritte erfolgt. Zu diesem Zweck wird die Übernahme von Ausfallbürgschaften für vom Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf noch aufzunehmende Darlehen für den aufgeführten Zweck i. H. v. maximal 982.070 € zugestimmt.

4. Die Beschlüsse zur Sitzungsvorlage 164/2025 (Kreistagssitzung vom 10.10.2025) werden aufgrund dieser Fortschreibung des 5. Sanierungsprogramms neu gefasst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6.	**SchnellBus X100**	**152/2026**

Beschlussvorschlag:

1. Dem Konzept zur Schnellbuslinie X100 gemäß Anlage 1 und dem Liniensteckbrief gemäß Anlage 2 wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt,

   a) einen entsprechenden Förderantrag beim Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe zu stellen,

   b) die Schnellbuslinie X100 zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Jahr 2027 einzurichten und bis mindestens zum 31.12.2032 zu betreiben,

   c) die notwendigen Linienbündelanpassungen vorzunehmen und die notwendigen Liniensteckbriefe zu erstellen, damit diese als Teil des Nahverkehrsplans in einer der nächsten Sitzungsfolgen beschlossen werden können,

   d) eine Öffentlich-rechtliche Vereinbarung (ÖrV) mit dem Landkreis Osnabrück
   abzustimmen, um die rechtssichere Durchführung des Linienverkehrs im Gebiet des benachbarten Aufgabenträgers durchführen zu können. Der Beschluss der ÖrV soll ebenfalls in einer der nächsten Sitzungen erfolgen.

3. Im Jahr 2032 wird das Projekt X100 evaluiert und in Abhängigkeit von einer Anschlussförderung ein Beschlussvorschlag zur Weiterführung der Linie unterbreitet.

4. Die vorgenannten Beschlüsse 1. und 2. b) - d) gelten vorbehaltlich eines positiven Förderbescheides des NWL mit den in den Erläuterungen genannten Fördersummen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 15; Nein 0; Enthaltung 1 (AfD)

7.	**Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) an die Vorgaben des Kinderbildungsgesetzes NRW (KiBiz)**	**117/2026**

Beschluss:
Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) wird beschlossen. Die Satzung wird mit Wirkung vom 01.08.2027 in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.	**Änderung der Richtlinien der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Kreis Warendorf (KGK)**	**132/2026**

Beschluss:

Die Richtlinien für die Kommunale Gesundheitskonferenz im Kreis Warendorf werden in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	**Änderungen im Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der kvw Versorgungskasse**	**156/2026**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Teilumschichtung vom kvw-Versorgungsfonds Klassik in den kvw-Versorgungsfonds Chance im Jahr 2027. Die Veräußerung erfolgt – gegebenenfalls in mehreren Tranchen – in der Höhe, die zur Erzielung eines Haushaltsertrags von rund 1,0 Mio. € erforderlich ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10.	**Verlängerung Betrauungsakt Gesellschaft für Wirtschafts-förderung im Kreis Warendorf mbH**	**157/2026**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag stimmt der erneuten Betrauung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse nach Maßgabe des anliegenden Betrauungsaktes um weitere zehn Jahre zu und beauftragt die Verwaltung, den anliegenden Betrauungsakt zu erlassen und jährliche Zuwendungen nach Maßgabe des anliegenden Betrauungsaktes zu leisten.
2. Der Landrat wird bevollmächtigt, bedarfsweise Änderungen des beschlossenen Betrauungsaktes für die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH vorzunehmen, soweit dies einer erkennbaren rechtssicheren Betrauung dient.
3. Der Kreistag verpflichtet die entsandten Vertreter und Vertreterinnen des Kreises in den Gremien der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH, auf die Einhaltung des Sicherstellungsauftrages und die Erbringung der im Betrauungsakt aufgeführten Dienstleistungen hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11.	**Änderung des Gesellschaftsvertrages der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und Übernahme von Geschäftsanteilen durch die Regionalverkehr Münsterland GmbH und die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH**	**155/2026**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag stimmt der unentgeltlichen Übertragung von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH gem. lfd. Nrn. 1c) und 7) der Gesellschafterliste der WVG mit Stand vom 31.12.2025 (Anlage 1) im Nennbetrag von insgesamt 316.360 Euro zum Erwerb durch die drei WVG-Gesellschafter Regionalverkehr Münsterland GmbH, Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH und Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH zu.

2. Der Kreistag stimmt den in der Anlage 2 vorgeschlagenen Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH, ggf. mit noch erforderlichen redaktionellen Änderungen, zu.

3. Der Kreistag weist die Vertretungen des Kreises Warendorf in den Gesellschafterversammlungen der Regionalverkehr Münsterland GmbH, der Westfälischen Landes-Eisenbahn und der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH an, den zur Umsetzung der Anteilsübertragung und Änderung des Gesellschaftsvertrages der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH zu 1) und 2) erforderlichen Beschlüssen, ggf. mit noch erforderlichen redaktionellen Änderungen, zuzustimmen und notwendige Maßnahmen zu ergreifen.

4. Etwaigen Änderungen an dem Gesellschaftsvertrag (Anlage 2), die sich im Rahmen des Anzeigeverfahrens bei der Bezirksregierung nach § 115 GO NRW ergeben, wird zugestimmt.

5. Der Kreistag bestimmt gemäß § 10 Ziff. 6 des Gesellschaftsvertrages der WVG in der zukünftigen Fassung (Anlage 2) die/den 1. stellv. Vorsitzende/n des Aufsichtsrates der RVM zur/zum stellvertretenden Gesellschaftervertreter/in der RVM und die/den 1. stellv. Vorsitzende/n des Aufsichtsrates der WLE zur/zum stellvertretenden Gesellschaftervertreter/in der WLE in der Gesellschafterversammlung der WVG.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

12.	**Gründung einer gGmbH durch AWG KOMMUNAL und Horizonte**	**154/2026**

Beschlussvorschlag:

1. Kreistag stimmt auf Basis des als Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrages mit ggf. noch erforderlichen redaktionellen Änderungen der Gründung einer gemeinsamen gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) durch die Kommunalen Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH mit dem Verein Horizonte e. V. zu.

2. Der Kreistag weist die Vertretungen des Kreises Warendorf in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH an, die zur Umsetzung der Gründung der Gesellschaft und Änderung des Gesellschaftsvertrages erforderlichen Beschlüssen, ggf. mit noch erforderlichen redaktionellen Änderungen, zuzustimmen und notwendige Maßnahmen zu ergreifen.

3. Etwaigen Änderungen an dem Gesellschaftsvertrag, die sich im Rahmen des Anzeigeverfahrens bei der Bezirksregierung Münster nach § 115 GO NRW und dem Finanzamt ergeben, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

13. Anfragen der Kreistagsmitglieder

Vonseiten der Kreistagsmitglieder liegen gegenwärtig keine Anfragen vor.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 12:01 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

Dr. Stefan Funke
Schriftführer